

Augenheilkunde:



Augenentzündungen sind gerade in den Sommermonaten weit verbreitet und häufig durch von Insekten übertragenen Erregern ausgelöst. Zumeist handelt es sich um eher harmlose aber für das Pferd sehr unangenehme Bindehautentzündungen, die mit mehr oder weniger starker Schwellung der Lider und der Bindehäute und meist starkem Tränenfluss bis hin zu eitrigem Ausfluss einhergehen.



Da es für einen Laien immer schwer abzuschätzen ist, ob es sich lediglich um eine Bindehautentzündung handelt, oder ob das Auge selber erkrankt ist, sollte bei allen deutlichen Schwellungen und bei Anzeichen von Schmerz umgehend der Tierarzt zu Rate gezogen werden. Keinesfalls sollten ohne Rücksprache mit dem Tierarzt Augensalben in das Auge eingebracht werden!

Viele entzündungshemmende Augensalben enthalten Cortison, das ein sehr potentes Medikament bei Augenentzündung ist. Cortison hat aber die Eigenschaft, sich bei Defekten der Hornhaut in die Hornhaut „hinein zu fressen“.

Das kann bei einer fehlerhaften Salbenanwendung im schlimmsten Falle den Verlust des Auges bedeuten!



Man sieht hier einen tiefen kreisrunden Hornhautdefekt.

Es wurde 1 Woche lang fatalerweise von den Besitzern in Eigenregie mit Cortisonsalbe behandelt. Diese hat sich in die Hornhaut „gefressen“.

Eine Überweisung in eine Fachklinik für Augenmedizin wurde nötig, um das Auge zu retten.

Untersuchung durch den Tierarzt:

Die Untersuchung erfolgt mit dem Ophthalmoskop und es kann hierbei kontrolliert werden, ob man mit der Untersuchungslampe bis auf den Grund des Innenauges schauen kann, oder ob entzündliche Eintrübungen erkennbar sind.

Zusätzlich wird das Auge immer mit Fluoreszein angefärbt. Das sind fluoreszierende gelb-grüne Tropfen, die in das Auge geträufelt werden. Sie lagern sich in etwaige Hornhautdefekte ein und machen diese sichtbar.



Hornhautdefekte können als Primärerkrankung vorliegen, wenn das Pferd sich am Auge verletzt hat, zum Beispiel durch einen Zweig oder durch Anschlagen.

Häufig kommt es auch sekundär zu Verletzungen der Hornhaut, wenn die Pferde wegen einer schmerzenden, juckenden Bindehautentzündung das Auge am Bein oder an der Wand reiben.